

DATEN & FAKTEN

Kostenlose Wochenzeitungen in Deutschland

Übersicht 2023 und aktuelle Marktentwicklung

Lokale Informationen für alle – regelmäßig und kostenlos.

Fast jeder, der in Deutschland lebt und einen Briefkasten hat, kann sich durch kostenlose Wochenzeitungen informieren. Denn diese haben mit einer wöchentlichen Gesamtauflage von 54,3 Mio. Exemplaren eine einmalig große Verbreitung. Gemessen an der Auflage sind rund 65 Prozent der Anzeigenblätter im BVDA organisiert. Mit der Vielfalt und Eigenständigkeit der lokalen Titel sind die kostenlosen Wochenzeitungen ein lebendiger Beitrag zur Pressekultur in Deutschland.

Der Anzeigenblattmarkt in Deutschland 2023: Verlage, Titel, Erscheinungsweise

	Gesamt	davon BVDA
Anzahl Verlage	316	157
Erscheinungstage	Anzahl Titel	Auflage in Mio. Exemplaren
Montag	0	0,0
Dienstag	2	0,1
Mittwoch	205	13,8
Donnerstag	72	2,5
Freitag	64	3,1
Samstag	391	28,8
Sonntag	69	6,1
Gesamt	803	54,3
davon BVDA	474	35,5

Quelle: Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen - BVDA
Zahlen sind gerundet. Da nicht alle Nachkommastellen aufgeführt sind, können Rundungsdifferenzen auftreten.

Stand: März 2023



Lokale Berichterstattung in allen Größenklassen.

Der Anzeigenblattmarkt in Deutschland 2023: Auflagengrößenklassen

Auflage	Anzahl Titel	Auflage in Mio. Exemplaren
Bis 10.000	31	0,3
10.001 bis 25.000	164	3,0
25.001 bis 50.000	249	9,3
50.001 bis 100.000	234	16,0
100.001 bis 200.000	88	11,9
über 200.000	37	13,9
Gesamt	803	54,3

Quelle: Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen - BVDA
Zahlen sind gerundet. Da nicht alle Nachkommastellen aufgeführt sind, können Rundungsdifferenzen auftreten.

Stand: März 2023



Total lokal: Kaum einer ist näher dran.

In der Metropole, in der Kreisstadt, auf dem Dorf – überall, wo Menschen wohnen, bekommen sie ihr eigenes lokales Anzeigenblatt. Ihr Profil gewinnen kostenlose Wochenzeitungen aus ihrer lokalen Verbundenheit. In ihrer Vielfalt liegt zugleich die Stärke der Gattung. Denn sie liefern redaktionelle und werbliche Angebote, die wegen der lokalen Unterschiede nie uniform sein können.



Anzeigenblätter in den Bundesländern 2023 im Vergleich zu 2022

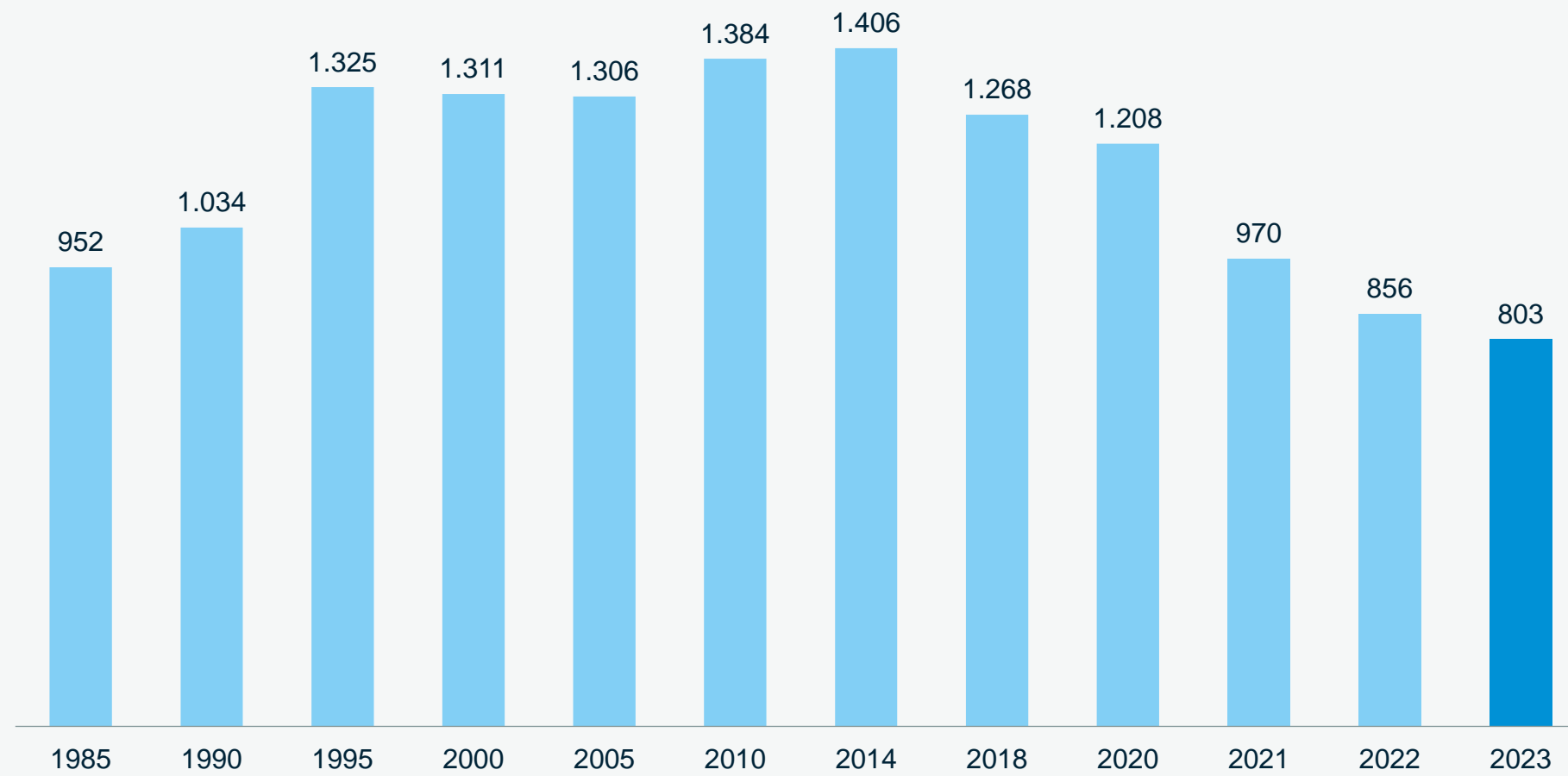
Nielsen-Gebiet	Bundesland	Anzahl Verlage		Anzahl Titel		Auflage in Mio. Exemplaren	
		2023	2022	2023	2022	2023	2022
Nielsen I	Hamburg	6	7	11	11	0,8	1,1
	Bremen	3	3	6	10	0,5	0,8
	Schleswig-Holstein	19	21	47	55	2,2	2,5
Nielsen II	Niedersachsen	47	48	81	89	4,4	4,9
	Nordrhein-Westfalen	61	63	132	132	9,4	9,6
Nielsen IIIa	Hessen	34	35	94	97	5,0	5,4
	Rheinland-Pfalz	10	12	83	86	2,9	3,1
Nielsen IIIb	Saarland	1	2	8	8	0,5	0,5
	Baden-Württemberg	44	47	77	86	6,3	6,8
Nielsen IV	Bayern	65	68	157	163	10,4	11,1
	Berlin	2	2	2	2	2,3	2,5
Nielsen V + VI	Mecklenburg-Vorpommern	4	5	13	18	1,3	1,6
	Brandenburg	5	5	32	34	1,9	2,0
	Sachsen-Anhalt	3	3	5	6	2,3	2,4
Nielsen VII	Thüringen	4	5	20	21	0,9	1,1
	Sachsen	8	8	35	38	3,1	3,8
Gesamt		316	334	803	856	54,3	58,9

Quelle: Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen - BVDA
Zahlen sind gerundet. Da nicht alle Nachkommastellen aufgeführt sind, können Rundungsdifferenzen auftreten.

Stand: jeweils März eines Jahres

Medienvielfalt mit kostenlosen Wochenzeitungen.

Entwicklung der Titelanzahl in Deutschland



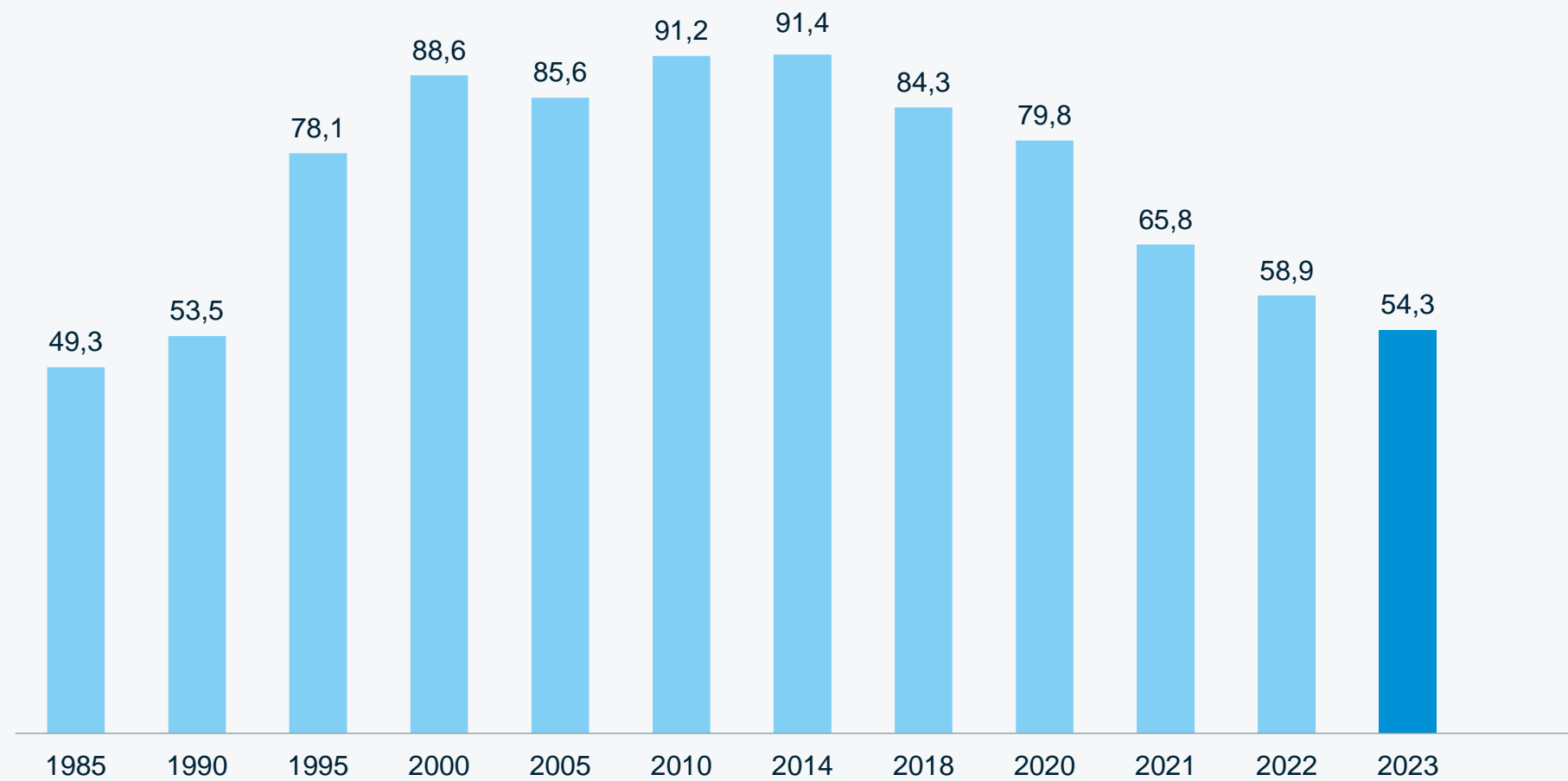
Quelle: Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen - BVDA

Stand: März 2023



Weiterhin große Verbreitung.

Entwicklung der Auflage in Deutschland (in Mio. Exemplaren)



Quelle: Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen - BVDA

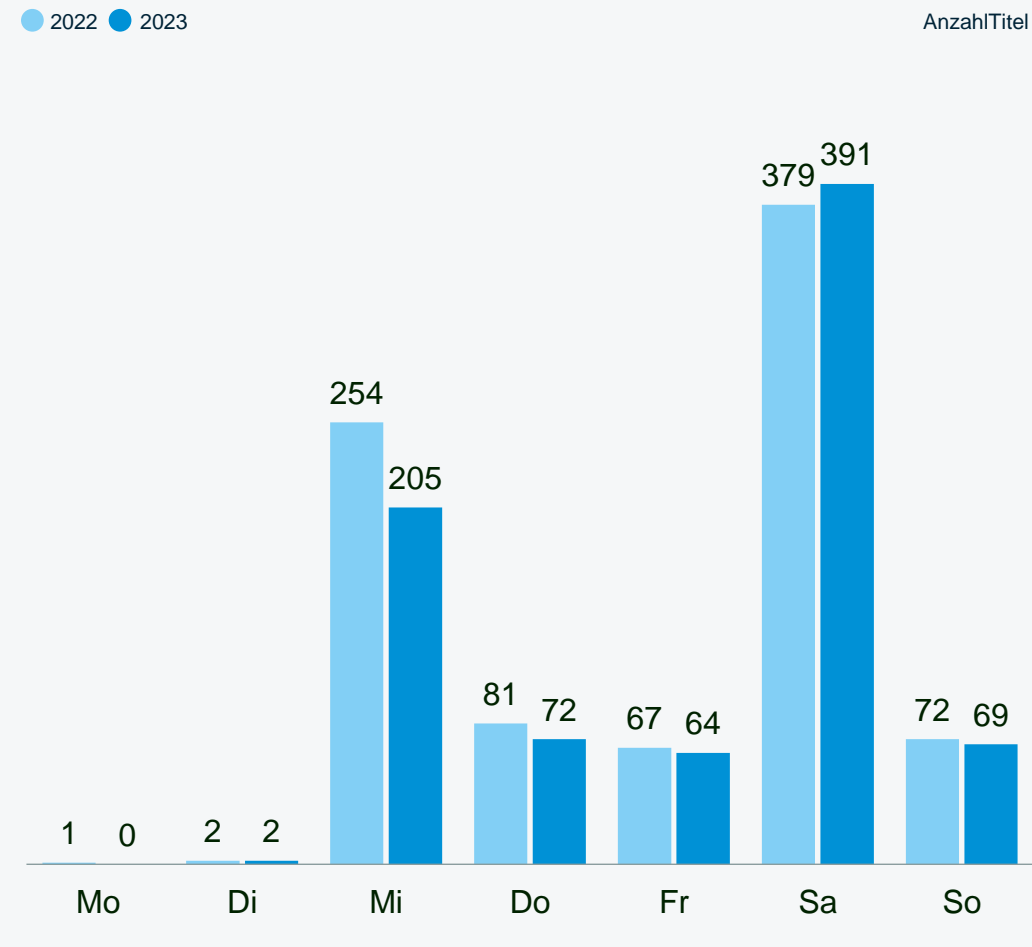
Stand: März 2023



Kostenlos, nützlich und genau zur richtigen Zeit.

Kostenlose Wochenzeitungen erscheinen in der Regel einmal in der Woche. Dabei gibt es einen Schwerpunkt – das Wochenende. Denn da haben die Menschen mehr Zeit zum Lesen und für die Einkaufsplanung. 460 Wochenblätter erscheinen am Samstag und Sonntag. Am Mittwoch und Donnerstag sind es 277.

Erscheinungstage Anzeigenblätter: 2023 im Vergleich zu 2022



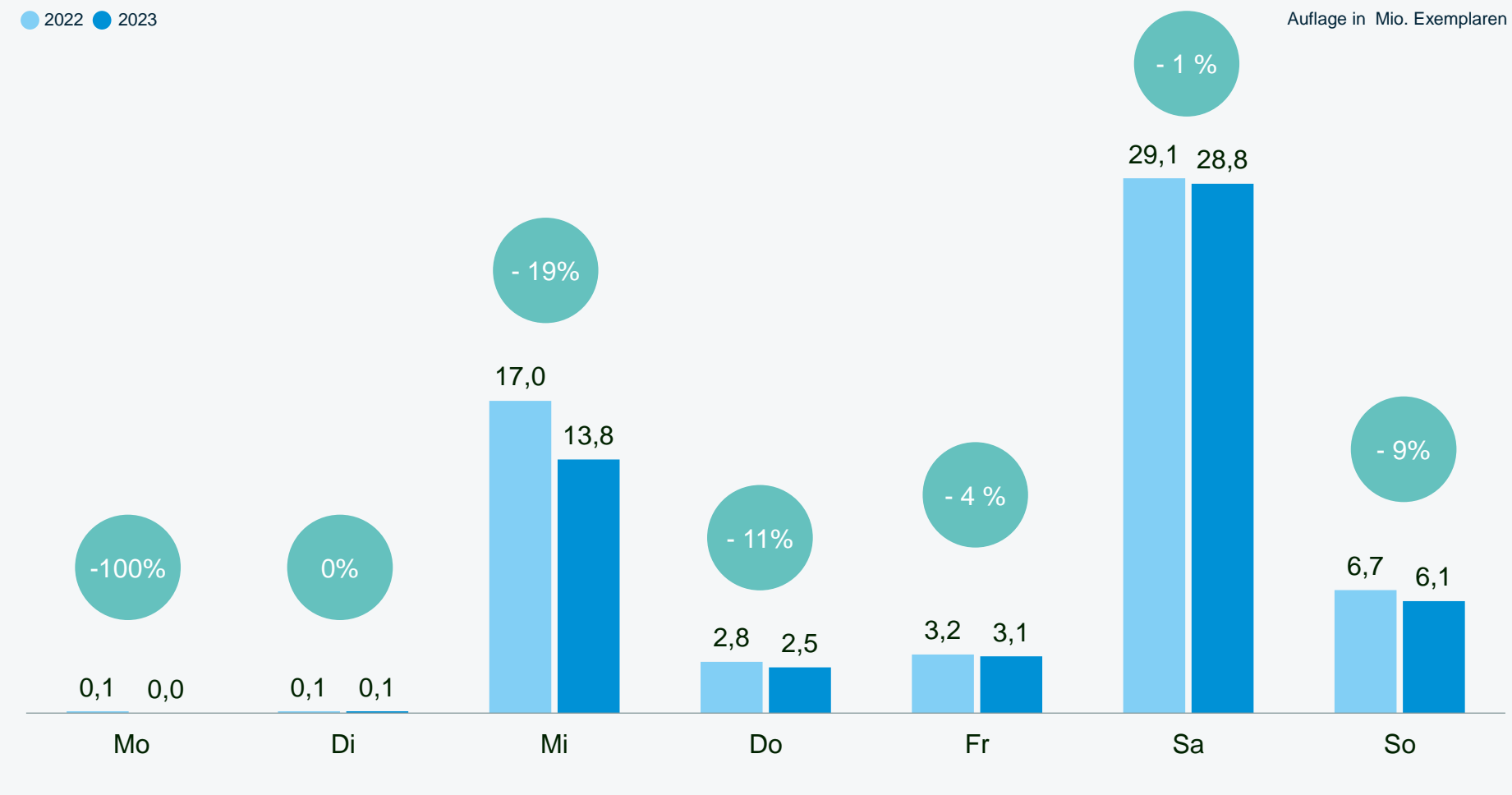
Quelle: Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen - BVDA

Stand: März 2023



Regelmäßig gut informiert.

Erscheinungstage Anzeigenblätter: 2023 im Vergleich zu 2022



Quelle: Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen – BVDA
Zahlen sind gerundet. Da nicht alle Nachkommastellen aufgeführt sind, können Rundungsdifferenzen auftreten.

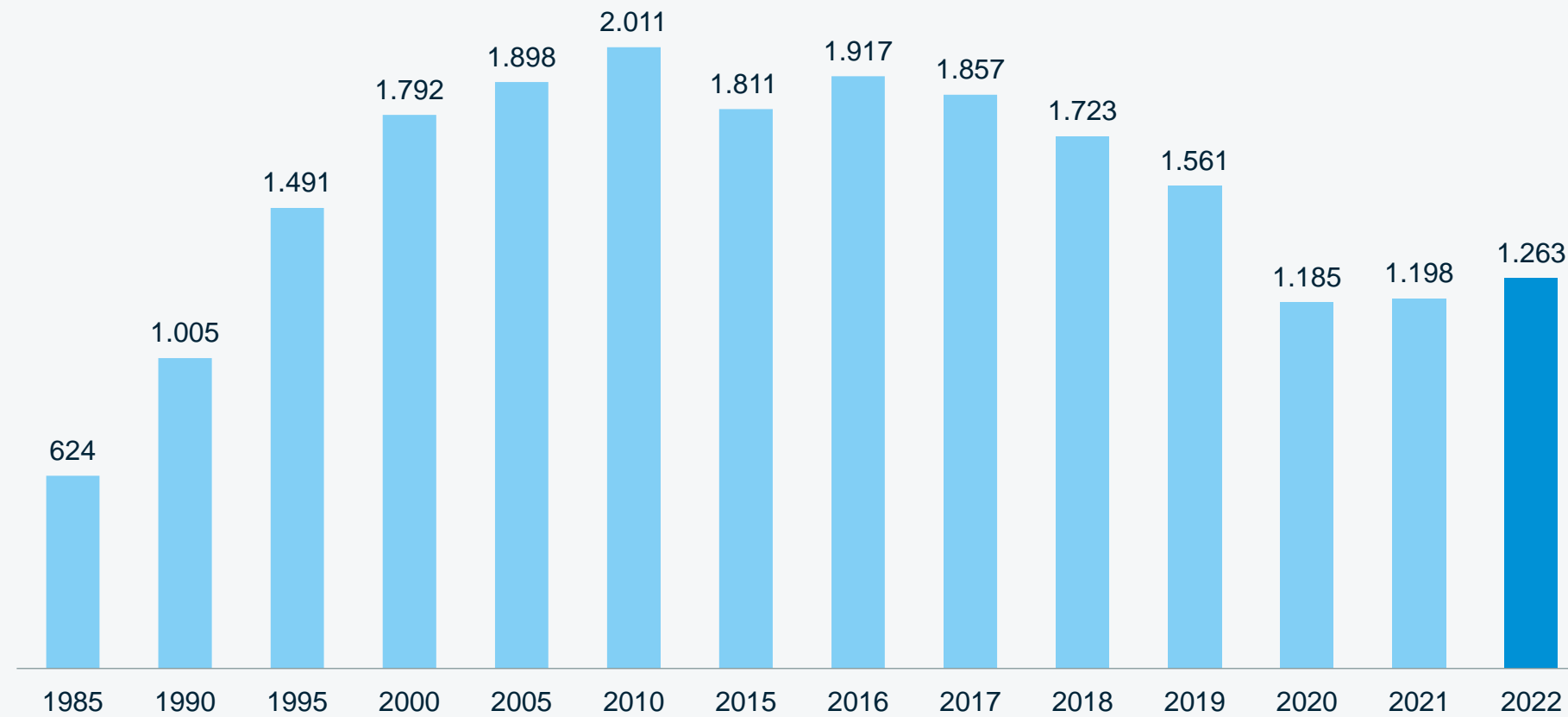
Stand: März 2023



Kostenlose Wochenzeitungen behaupten sich auch in schwierigen Zeiten.

Entwicklung Gesamtumsatz Anzeigenblätter

In Mio. Euro



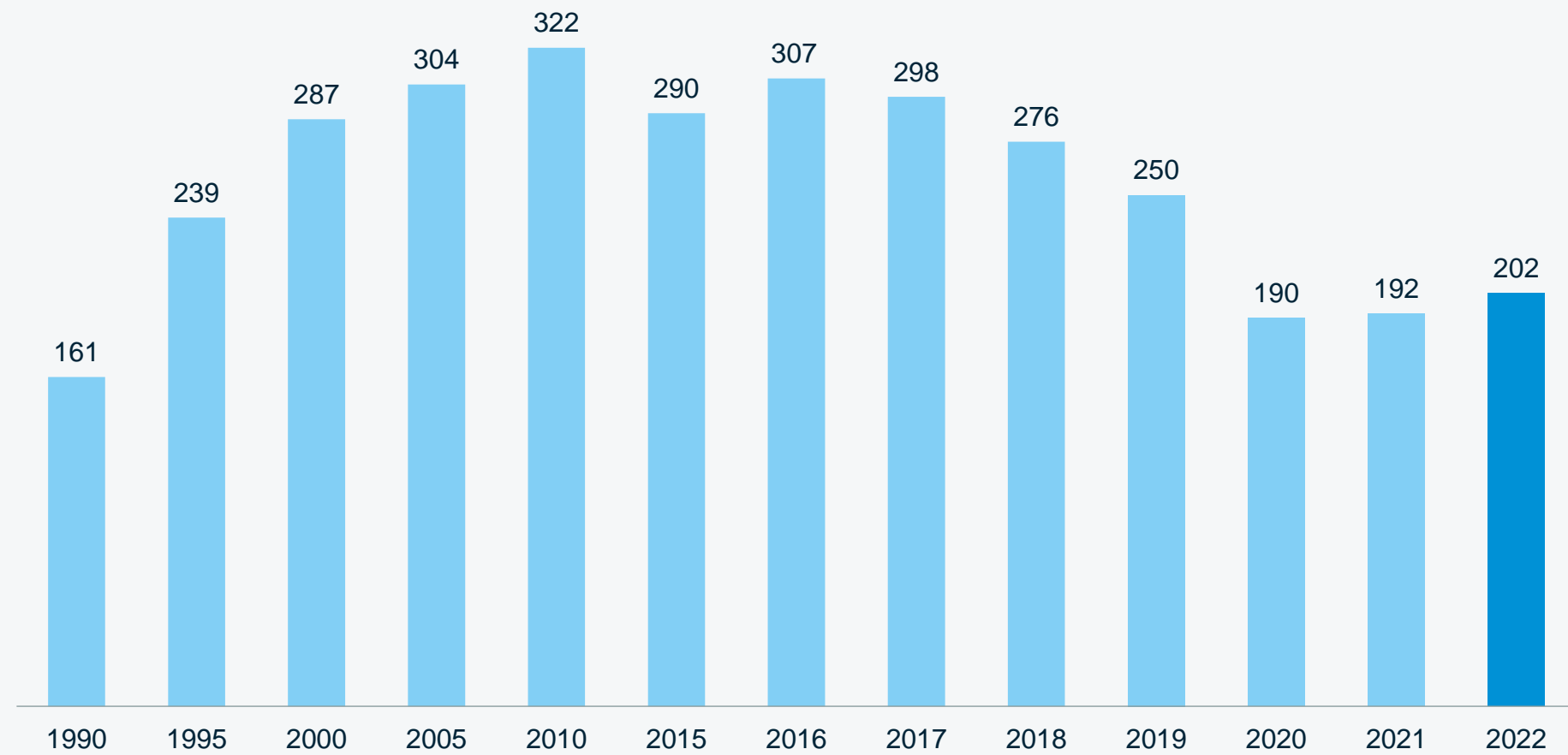
Quelle: Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen - BVDA



Entwicklung Gesamtumsatz.

Entwicklung Gesamtumsatz Anzeigenblätter

Index 1985 = 100



Quelle: Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen - BVDA



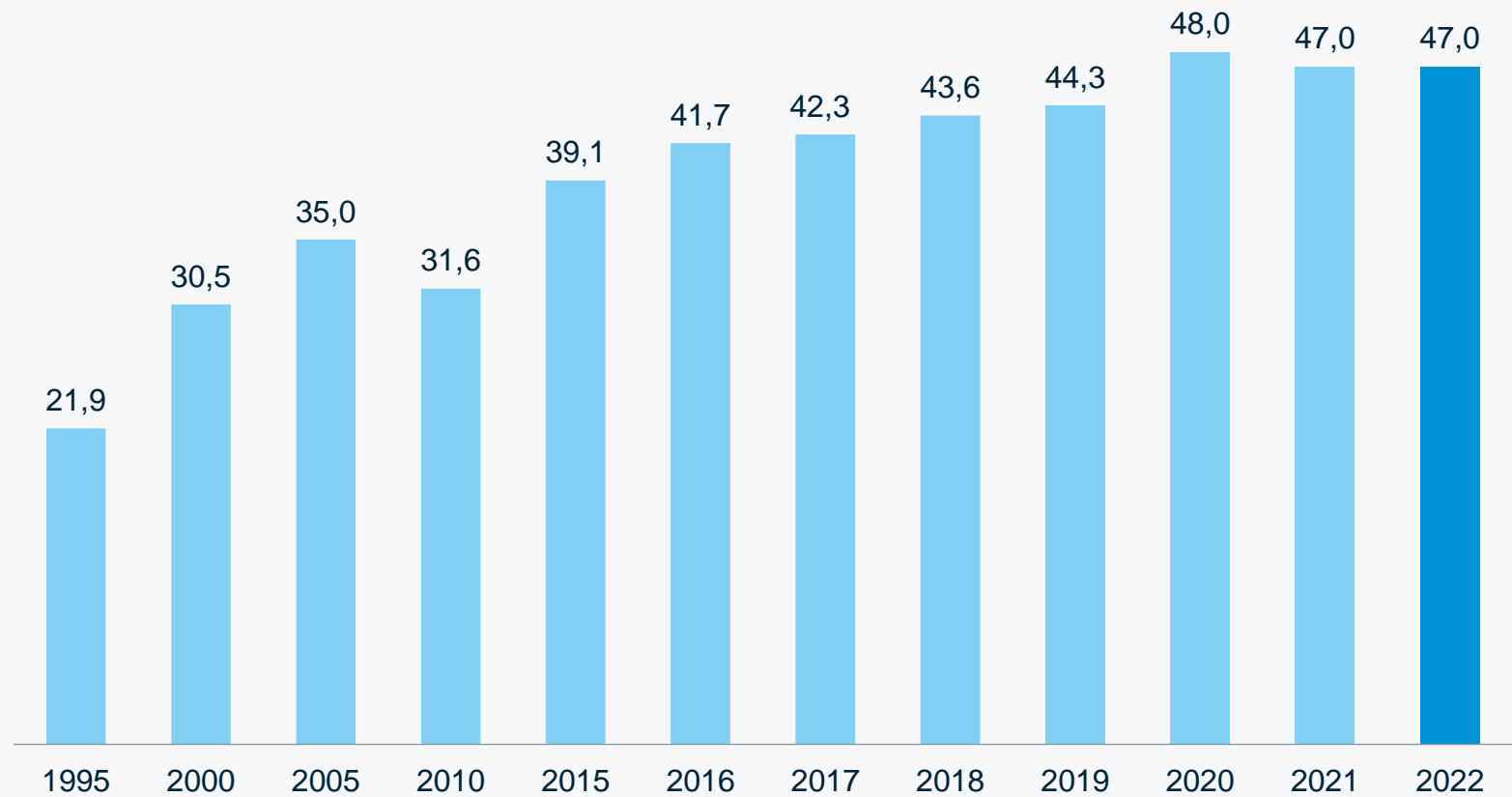
Ein unverzichtbares Werbemittel.

Prospektwerbung ist ein fester Bestandteil der Angebotskommunikation vieler Handelsunternehmen und vor dem Hintergrund steigender Lebenshaltungskosten gerade jetzt eine wichtige Orientierungshilfe für Konsumentinnen und Konsumenten. Der Anteil der Beilagen am Gesamtnettoumsatz der Anzeigenblätter erreichte 2022 mit 47 Prozent wieder einen hohen Wert. Dies belegt die weiterhin hohe Bedeutung des gedruckten Prospekts als Werbemittel für den Handel.



Anteil Fremdbeilagen am Gesamtumsatz - 1995 bis 2022

In %



Quelle: Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen - BVDA

Leistungsstark und erfolgreich.

In einem von strukturellem Wandel und hartem Wettbewerb gekennzeichneten Medienmarkt behaupten die Anzeigenblätter ihre Stellung als wichtiger Werbeträger. Trotz zunehmender intermedialer Konkurrenz sind sie eine unverzichtbare Quelle für Lokalinformationen, hochrelevanter Marktplatz für Angebote und verlässlicher Alltagshelfer.

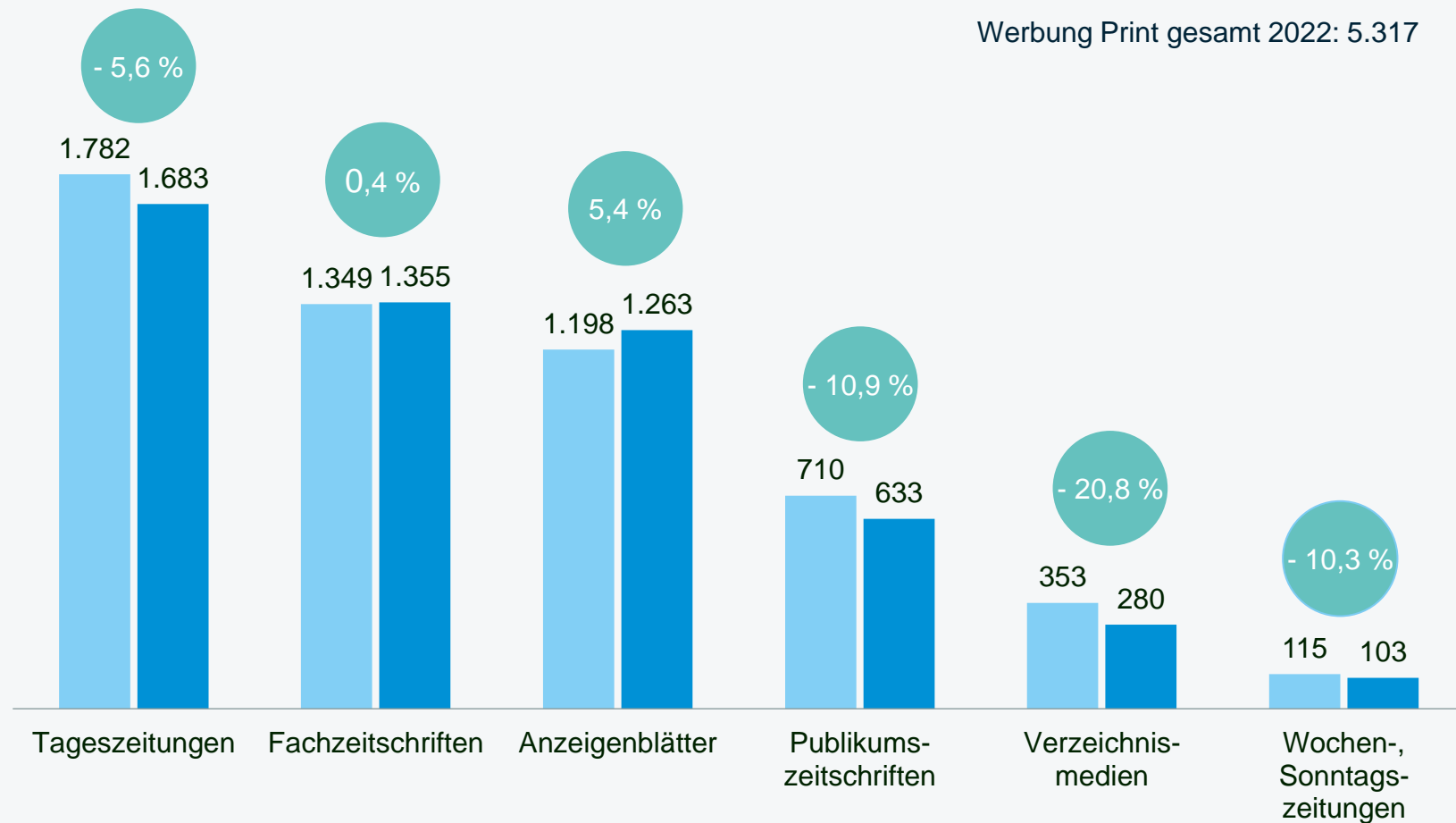


Umsätze Printmedien – 2022 im Vergleich zu 2021

● 2021 ● 2022

in Mio. EUR

Werbung Print gesamt 2022: 5.317



Quelle: Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen – BVDA / Zentralverband der Deutschen Werbewirtschaft ZAW e.V.

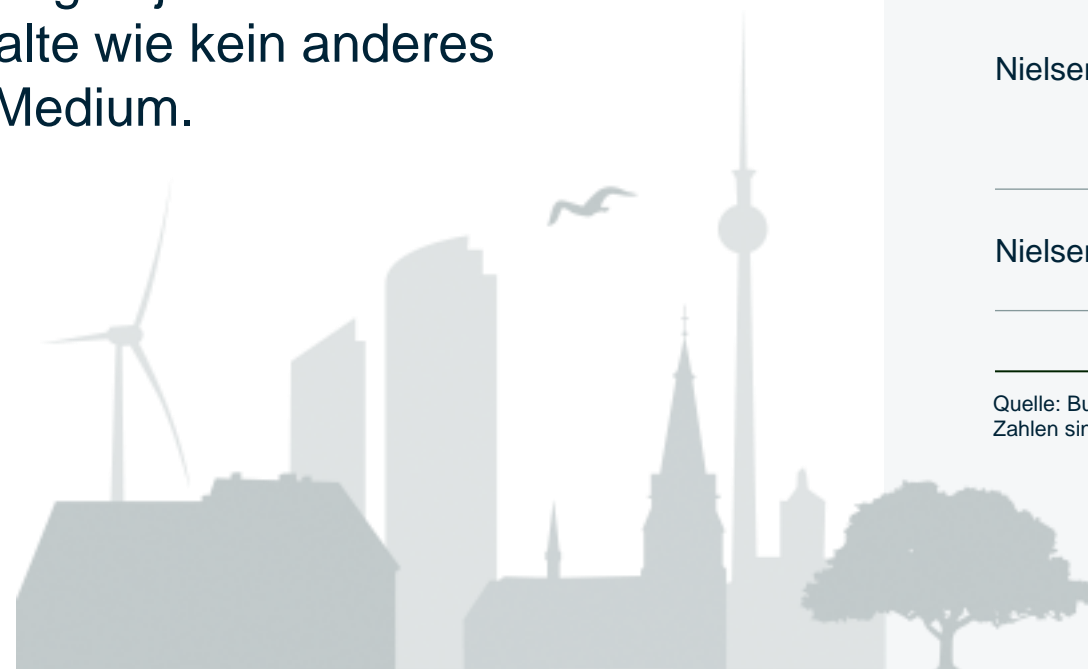
DATEN & FAKTEN

Vergleich zu Vor-Corona-Niveau

Übersicht 2023 und Marktentwicklung seit der
Coronapandemie

Vergleich Vor-Corona-Niveau.

Die Coronapandemie ist auch an den kostenlosen Wochenzeitungen nicht spurlos vorbeigegangen. Seit Ausbruch der Pandemie ist die Gesamtauflage in Deutschland im Zeitraum von Anfang 2020 bis Anfang 2023 dauerhaft um 32 Prozent zurückgegangen. Dies betrifft vornehmlich die Wochenmitte. Mit 54,3 Mio. Exemplaren erreichen die kostenlosen Wochenzeitungen jedoch nach wie vor so viele Haushalte wie kein anderes gedrucktes Medium.



Anzeigenblätter in den Bundesländern 2023 im Vergleich zu 2020

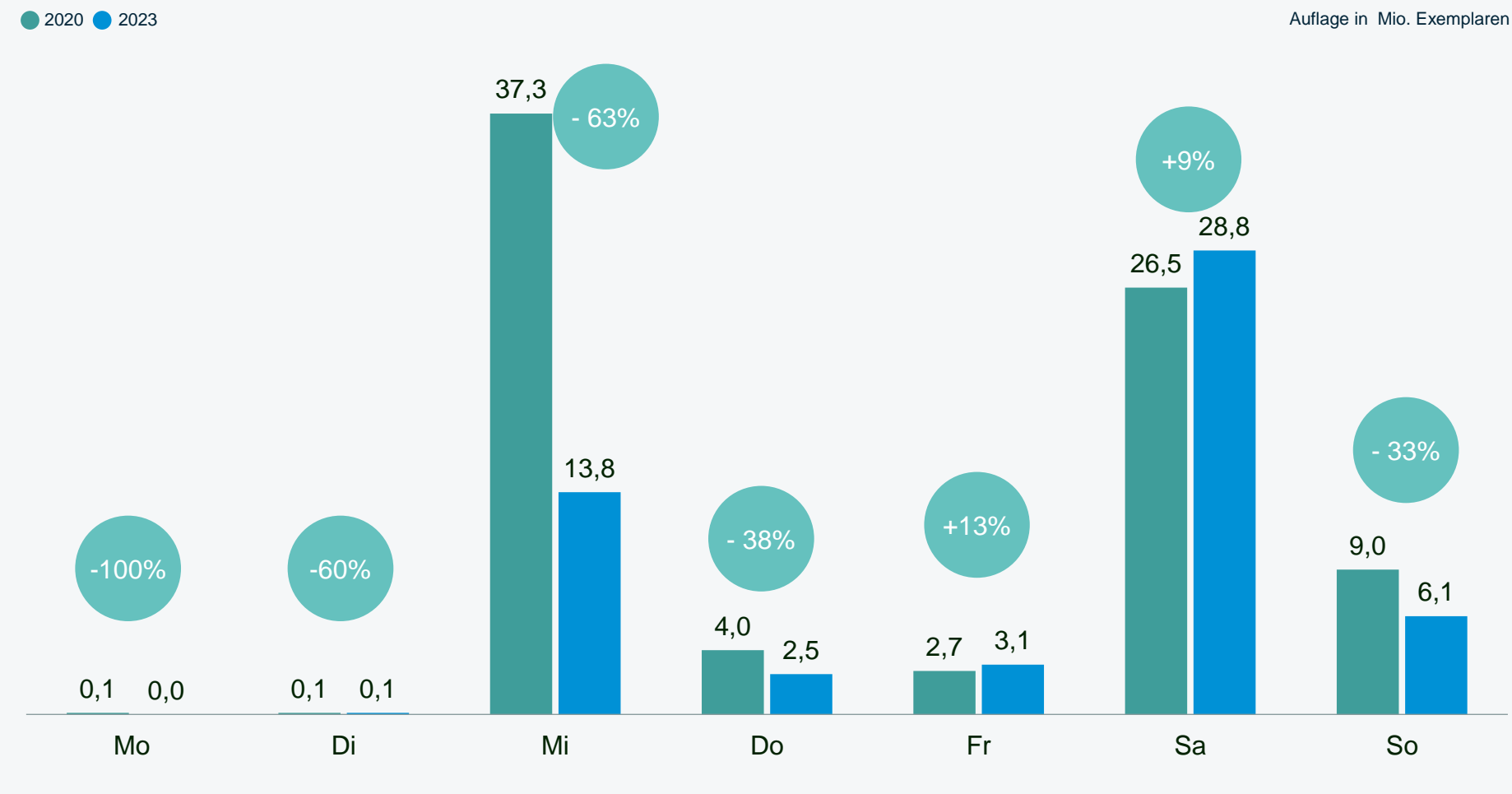
Nielsen-Gebiet	Bundesland	Anzahl Verlage		Anzahl Titel		Auflage in Mio. Exemplaren	
		2023	2020	2023	2020	2023	2020
Nielsen I	Hamburg	6	8	11	11	0,8	1,1
	Bremen	3	3	6	10	0,5	0,8
	Schleswig-Holstein	19	26	47	74	2,2	3,2
	Niedersachsen	47	60	81	133	4,4	7,8
Nielsen II	Nordrhein-Westfalen	61	70	132	230	9,4	16,5
Nielsen IIIa	Hessen	34	37	94	113	5,0	6,7
	Rheinland-Pfalz	10	13	83	130	2,9	4,5
	Saarland	1	2	8	31	0,5	1,0
Nielsen IIIb	Baden-Württemberg	44	53	77	94	6,3	7,7
Nielsen IV	Bayern	65	76	157	193	10,4	13,2
Nielsen V + VI	Berlin	2	2	2	2	2,3	2,9
	Mecklenburg-Vorpommern	4	6	13	20	1,3	2,0
	Brandenburg	5	6	32	43	1,9	2,5
	Sachsen-Anhalt	3	4	5	33	2,3	2,7
Nielsen VII	Thüringen	4	7	20	45	0,9	2,6
	Sachsen	8	9	35	46	3,1	4,5
	Gesamt	316	382	803	1.208	54,3	79,8

Quelle: Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen - BVDA
Zahlen sind gerundet. Da nicht alle Nachkommastellen aufgeführt sind, können Rundungsdifferenzen auftreten.

Stand: jeweils März eines Jahres

Vergleich Vor-Corona-Niveau

Erscheinungstage Anzeigenblätter: 2023 im Vergleich zu 2020



Quelle: Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen – BVDA
Zahlen sind gerundet. Da nicht alle Nachkommastellen aufgeführt sind, können Rundungsdifferenzen auftreten.

Stand: jeweils März eines Jahres

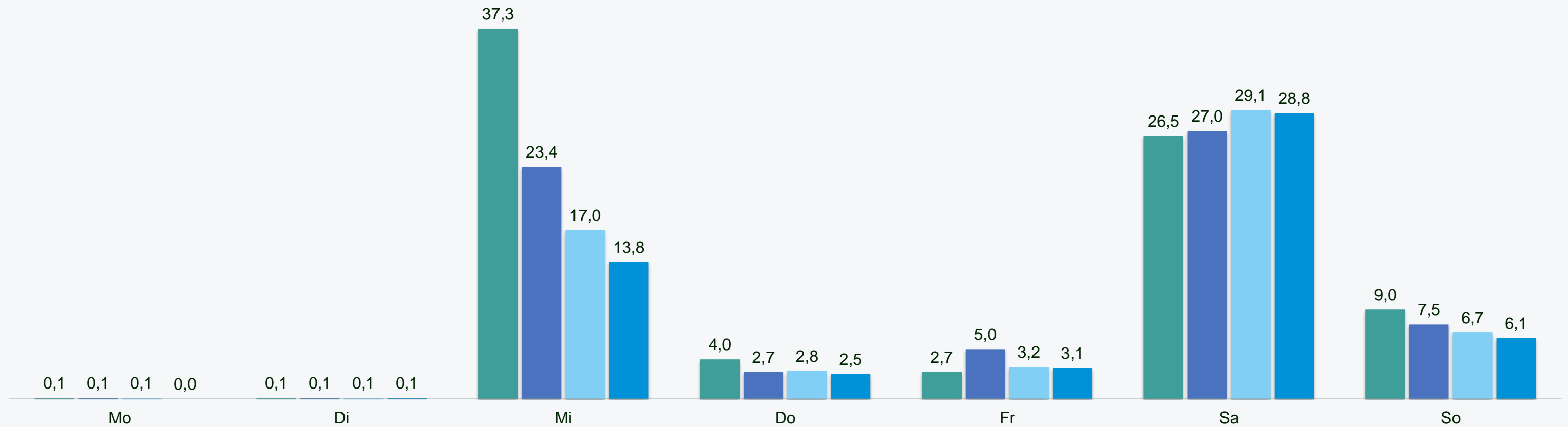


Vergleich Vor-Corona-Niveau

Erscheinungstage Anzeigenblätter: 2020 bis 2023

● 2020 ● 2021 ● 2022 ● 2023

Auflage in Mio. Exemplaren



Quelle: Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen – BVDA
Zahlen sind gerundet. Da nicht alle Nachkommastellen aufgeführt sind, können Rundungsdifferenzen auftreten.

Stand: jeweils März eines Jahres

Ihr direkter Draht zu uns

Sie haben Fragen zur Gattung
Anzeigenblatt oder
interessieren sich für eine
Belegung oder Buchung?
Sprechen Sie uns gerne an.

Ihr Ansprechpartner

Sebastian Schaeffer
Geschäftsführer
Leiter Markt- und Mediaservice

Telefon: 030 72 62 98 - 2824
E-Mail: schaeffer@bvda.de

Katja Weber
Projektmanagerin
Markt- und Mediaservice

Telefon: 030 72 62 98 - 2820
E-Mail: weber@bvda.de

Kontakt

**BVDA Bundesverband
kostenloser Wochenzeitungen e. V.**

Haus der Presse
Markgrafenstraße 15
10969 Berlin

Telefon: 030 72 62 98 - 2818
Telefax: 030 72 62 98 – 2800

E-Mail: info@bvda.de
Web: www.bvda.de

Impressum: Konzeption / Design: visionaere.de; **Bildnachweise:** fotolia (S. 4: JiSign), gettyimages (S. 3: Westend61), iStock (S. 2: 4x6; S. 4: saemilee; S. 5: A-Digit; S. 6: Anutik; S. 7: o. shapecharge, u. Halfpoint; S. 8: Pinopic; S. 9: li. A-Digit, re. SongSpeckles; S. 10: alvarez; S. 11: Rüstern GÜRLER; S. 12: Rüstern GÜRLER; S. 13: A-Digit)